Pressenotiz

Lengerich. „Wie lange reichen unsere Erdöl-, Erdgas- und Kohlevorräte noch? Schätzt mal!“ fordert der Ingenieur der Energieagentur Günter Neunert im Energieberatungsmobil NRW die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9 der Friedrich-von-Bodelschwingh-Realschule zum Nachdenken auf. Die Schätzungen liegen ganz realistisch bei 30 bis 60 Jahren für Erdöl und Erdgas und bei 100 Jahren für Kohle. Die Antwort: Es werden Laufzeiten von etwa 50 Jahren für Erdöl, 60 Jahren für Ergas und 150 Jahren für Kohlevorräte angenommen. Welche unerschöpflichen Energieträger es als Alternative zu Erdöl, Erdgas oder Kohle gibt konnten die Schülerinnen und Schüler anhand anschaulicher Modelle erfahren. Wie funktioniert Photovoltaik und wie viel Energie können Windkrafträder in Abhängigkeit von der Windgeschwindigkeit erzeugen? Im Experimentieren mit den verschiedenen Modellen und im Studieren der interessanten Informationen zu den einzelnen Lernstationen sammelten die Schülerinnen und Schüler Antworten auf die Fragen eines Energie-Quizz.

Im Energieberatungsmobil NRW – ein 12 Meter langer Biodieselbus - , der am 2. und 3. Februar in Lengerich Station machte, erfuhren Schüler und Lehrer und auch interessierte Bürgerinnen und Bürger anhand von Demonstrationsobjekten mehr zum Einsatz von Wind-, Wasser- und Solarenergie. Die Ingenieure der Energieagentur NRW vermittelten aktuelles Energiespar-Know-how sowie Informationen über klassische und neue Energieeffizienztechnologien. Individuelle Beratung zu Themen wie Beleuchtung, Stromsparen im Alltag, den Einsatz von Solarenergie oder energieeffizientes Bauen waren für viele Besucher interessant und aktuell, denn auch seitens des Gesetzgebers werden energieeffiziente Technologien zunehmend gefördert und halten Einzug in unseren Alltag.